

MEIRINGEN



Finanzplan 2023

Planungsperiode 2024 - 2028

Meiringen, November 2023

Inhalt

1	Erarbeitung und Ausgangslage	4
2	Grundlagen und Prognoseannahmen	4
2.1	Grundlagen	4
2.2	Prognoseannahmen und Rahmenbedingungen	4
2.2.1	Sachgruppen.....	4
2.2.2	Steuerprognosen	5
2.2.3	Bevölkerungsentwicklung	5
2.2.4	Zinsentwicklung	5
2.2.5	Lastenausgleiche	5
2.2.6	Steueranlage.....	6
2.2.7	Abschreibungen nach HRM2.....	6
3	Investitionsprogramm	7
3.1	Investitionstätigkeit Gesamthaushalt	7
3.2	Investitionstätigkeit Allgemeiner Haushalt	8
3.3	Investitionstätigkeit Spezialfinanzierung Abwasser	8
3.4	Investitionstätigkeit Spezialfinanzierung Abfall	9
4	Spezialfinanzierungen	10
4.1	Abwasserentsorgung	10
4.2	Abfall	11
4.3	Seilbahnkompetenzzentrum	12
5	Ergebnisse allgemeiner Haushalt	13
5.1	Ergebnisse und Entwicklungen.....	13
5.1.1	Folgekosten aus Abschreibungen	13
5.1.2	Folgekosten aus Zinsen.....	13
5.1.3	Folgekosten aus dem Betrieb	13
5.2	Tragbarkeit.....	14
5.3	Selbstfinanzierung	14

5.4	Verschuldungssituation und -entwicklung	15
5.5	Schuldenabbau	16
5.6	Entwicklung Bilanzüberschuss	16
6	Finanzkennzahlen	17
6.1	Gesamthaushalt.....	17
7	Schlussfolgerungen	18
8	Anhang.....	20

Vorbericht Finanzplan

1 Erarbeitung und Ausgangslage

Der Finanzplan ist ein Führungsinstrument der Exekutive und ist über den gesamten Gemeindehaushalt zu führen. Er zeigt die Entwicklung des Finanzhaushalts der Gemeinde in den nächsten Jahren (Prognoseperiode 2023-2028). Der vorliegende Finanzplan wurde durch die Finanzverwaltung Meiringen mit dem Finanzplanungsmodell der Kantonalen Planungsgruppe Bern (KPG) erstellt. Verantwortlich für die Rechnungsführung ist Roland Boschung, Abteilungsleiter Finanzen a.i., Meiringen, im Amt seit 18.01.2023.

Als Ausgangslage dienen das Budget 2024, der Investitionsplan, wie er vom Gemeinderat heute als realistisch angenommen wird sowie die Prognoseannahmen in Sachen Entwicklung über die nächsten Jahre bis ins Jahr 2028. Die Einführung der Konzessionsabgabe sowie die Finanzierung der Aufgaben Öffentliche Beleuchtung als Teil der Entflechtung von Aufgaben zwischen der Einwohnergemeinde und der Dorfgemeinde sind ebenfalls berücksichtigt. Nicht in den Finanzplan eingeflossen ist die Veräusserung des SKZ-Areals an eine Gebäude-AG, da der Beteiligungsentscheid der Dorfgemeinde zum Zeitpunkt der Erstellung des Finanzplans noch aussteht.

2 Grundlagen und Prognoseannahmen

2.1 Grundlagen

Der Finanzplan stützt sich auf die Jahresrechnung 2022, die aktuellen Budgets für die Jahre 2023 und 2024 sowie das Investitionsprogramm 2023-2028. Der Investitionsplan 2023-2028 wurde vom Gemeinderat anlässlich der Sitzung vom 16.10.2023 besprochen und so als korrekt zur Kenntnis genommen.

2.2 Prognoseannahmen und Rahmenbedingungen

Die Prognoseannahmen basieren auf den Informationen der KPG und allgemeinen Erfahrungswerten. Die Finanzplanung ist u.a. stark abhängig von den Projekten Sanierung Turnhalle Pfrundmatte und einem möglichen Bäderprojekt.

2.2.1 Sachgruppen

Die Empfehlungen der KPG für die Zuwachsraten wurden übernommen. Es muss davon ausgegangen werden, dass auf das Jahr 2024 ein Teuerungsausgleich auf dem Personalaufwand gewährt wird. In den Vorjahren wurde die Zuwachsrate auf dem Sachaufwand für Meiringen reduziert. Darauf wurde für die aktuelle Planung verzichtet.

	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Personalaufwand	2.4%	2.0%	2.0%	2.0%	2.0%	2.0%
Sachaufwand	2.0%	2.0%	2.0%	2.0%	2.0%	2.0%

2.2.2 Steuerprognosen

Die Teuerungsentwicklung und die Wirtschaftsprognosen fliessen in die Prognosen der Steuereinnahmen ein. Die KPG berücksichtigt dabei verschiedene Einflussfaktoren. Die Prognoseempfehlungen basieren nicht auf verlässlichen Grundlagen. Für die Prognosen sind die gemeindespezifischen Entwicklungen, Standortfaktoren, Einflüsse und Strukturen höher zu gewichten als die allgemeinen Wirtschaftsprognosen. Wie in den letzten Jahren festgestellt, entwickeln sich die Steuererträge von Meiringen nicht ganz so stark, respektive schnell wie im übrigen Kanton. Dennoch hat die Gemeinde in den vergangenen Jahren Mehreinnahmen aus Steuern verzeichnen können und die Prognosen für das Steuerjahr 2023 weisen ebenfalls auf eine gute Steuerertragslage hin.

	2023	2024	2025	2026	2027	2028
NP Einkommenssteuern	2.5%	3.7%	1.9%	1.9%	1.7%	1.7%
NP Vermögenssteuern	1.8%	5.8%	1.8%	1.8%	1.8%	1.8%

2.2.3 Bevölkerungsentwicklung

Als Basis dient die mittlere Wohnbevölkerung gemäss Finanz- und Lastenausgleich und die Anzahl Steuerpflichtige im Jahr 2023. Bei den Einwohnerzahlen und den Steuerpflichtigen wird mit einer moderat zunehmenden Entwicklung gerechnet.

	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Wohnbevölkerung nach FILAG	4'716	4'719	4'722	4'725	4'728	4'728
Steuerpflichtige	2'768	2'773	2'778	2'783	2'788	2'788

2.2.4 Zinsentwicklung

Die Erhöhung der Leitzinsen macht sich auf das Zinsniveau deutlich bemerkbar. Gegenüber dem Vorjahr wird die Fremdfinanzierung von Investitionsvorhaben mit deutlich höheren Zinssätzen erfolgen müssen.

	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Fremdfinanzierungen	2.00%	2.50%	3.00%	4.00%	4.00%	4.00%

2.2.5 Lastenausgleiche

Während beim Lastenausgleich Ergänzungsleistungen nur mit einer moderaten Zunahme gerechnet wird, ist für den Lastenausgleich Sozialhilfe mit einer deutlichen Zunahme, verteilt über die Planperioden zu rechnen. Die Beiträge an den öffentlichen Verkehr stagnieren gemäss Planung des Kantons auf einem weiterhin hohen Niveau. Die Gemeindebeiträge an die Lehrergehaltskosten werden massgeblich durch die Schülerzahlen an den Schulen der

Gemeinde und die Pensenmeldungen beeinflusst. Zudem empfiehlt der Kantons Reserven für den jährlichen Gehaltsanstieg und den Teuerungsausgleich einzurechnen. Während den Planperioden werden keine Klasseneröffnungen oder -Schliessungen berücksichtigt. Gestützt auf die Kalkulationen der Gemeinde wird mit einem jährlichen Anstieg von rund CHF 50'000 gerechnet.

2.2.6 Steueranlage

Für die Planjahre 2024 - 2028 wurde mit einer unveränderten Steueranlage für Natürliche und Juristische Personen von 1.94 und einem Ansatz von 1.3 Promille für die Liegenschaftssteuer gerechnet.

2.2.7 Abschreibungen nach HRM2

Bestehendes Verwaltungsvermögen:

Zusammen mit der Genehmigung des Budgets 2016 legte die Gemeindeversammlung die Abschreibungsdauer für das per 01.01.2016 bestehende Verwaltungsvermögen auf 8 Jahre fest. Das Verwaltungsvermögen beträgt per 01.01.2016 CHF 11'847'843.75, durch die kurze Abschreibungsdauer von 8 Jahren wird die Erfolgsrechnung noch bis ins Jahr 2023 durch die jährlichen Abschreibungen mit CHF 1'480'980.50 belastet:

Abschreibungen Allgemeiner Haushalt	CHF	1'307'184.15
Abschreibungen Spezialfinanzierungen	CHF	173'796.35

Der Abschreibungsaufwand reduziert sich damit in den Budget- und Planperioden 2024 bis 2028 deutlich. Allerdings erhöht sich das Abschreibungsvolumen für neue Investitionen bis Ende 2028 voraussichtlich um rund CHF 1.4 Millionen, wodurch die herbeigeführte Entlastung der Erfolgsrechnung wieder egalisiert wird.

Anlagen im Bau

Die neue Gesetzgebung nach HRM2 sieht vor, dass Abschreibungen mit der Inbetriebnahme des Anlageobjekts anfallen. Dies hat zur Folge, dass bei grösseren Projekten, welche über mehrere Jahre dauern, die Folgekosten aus Abschreibungen teilweise gestaffelt anfallen.

3 Investitionsprogramm

3.1 Investitionstätigkeit Gesamthaushalt

Der Gemeinderat hat seine Finanzstrategischen Verpflichtungen wahrgenommen und die eingereichten Investitionsbegehren für die Jahre 2024 - 2028 beraten und priorisiert. Den Strategischen Zielen des Gemeinderats, langfristig einen ausgeglichenen Finanzhaushalt zu präsentieren und gleichzeitig die nötigen Investitionen zu tätigen, damit der Wirtschaftsstandort Meiringen gefestigt und den Bürgeranliegen Rechnung getragen wird, ist so Rechnung getragen worden.

Das Projekt der vergangenen Jahre mit dem Ziel die Aufgaben der Dorfgemeinde und der Einwohnergemeinde zu entflechten und gleichzeitig das SKZ-Areal an eine private Trägerschaft (Gebäude-AG) zu veräussern, ist weit fortgeschritten. Allerdings steht der definitive Entscheid der Dorfgemeinde für die Beteiligung an der Gebäude AG noch aus. Im vorliegenden Finanzplan ist der Erlös aus der Veräusserung des Areals SKZ deshalb nicht enthalten. Kommt die Veräusserung im Frühjahr 2024 zustande, können die Planungsarbeiten für die Realisierung des überregionalen Bäderprojekts im Budgetjahr 2024 aufgenommen werden. Die Realisierung dieses strategisch wichtigen Projekts wird voraussichtlich für das Jahr 2028 geplant. Weitere durch den Gemeinderat priorisierte Projekte sind bauliche Arbeiten im Feuerwehrmagazin zur Trennung von schwarz/weiss (2025) und der Ersatz des Tanklöschfahrzeuges Unimog (2025), die Sanierung der Turnhalle Pfrundmatte (2025/2026), die Sanierung der Kreuzgasse sowie die Sanierung und Neugestaltung Kirchgasse (2024 - 2026) und der Verkauf der Schulliegenschaft Unterbach (2027).

Im aktuellen Investitionsplan sind Nettoausgaben von insgesamt CHF 44,2 Millionen vorgesehen. Ein Grossteil der Projekte sind noch nicht beschlossen, die Planungsarbeiten jedoch teilweise bereits angelaufen. Die finanzielle und personelle Belastung bleibt für die Gemeinde in den nächsten Jahren ausserordentlich hoch. Kommt die Veräusserung des SKZ-Areals nicht im vorgesehenen Rahmen zustande, kann das eingestellte Investitionsvolumen nicht verkraftet werden und der Gemeinderat wird gefordert sein, die Planung zu überarbeiten und neu zu priorisieren.

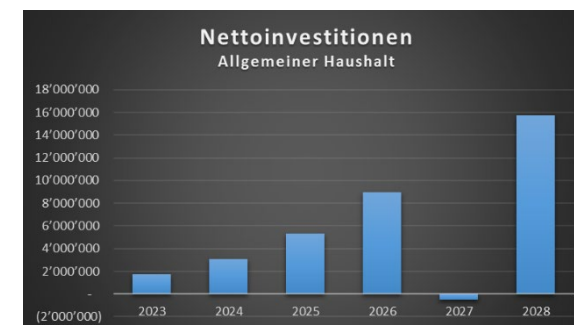
Bei der Spezialfinanzierung Abwasser wird in den Jahren 2024 - 2027 mit der Umsetzung verschiedener GEP-Massnahmen gerechnet. Ab 2028 steht voraussichtlich die Realisierung des Projekts ARA 2050 an. Auch in der Spezialfinanzierung Abfallwesen steht ein grösseres Investitionsprojekt an: Der Neubau des neuen Entsorgungshofs ist für die Jahre 2024 und 2025 vorgesehen.

	Total	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Allgemeiner Haushalt	34'375'000	1'760'000	3'106'000	5'302'000	8'942'000	-476'000	15'741'000
Spezialfinanzierungen Abwasser	8'029'000	1'282'000	810'000	816'000	200'000	-	4'921'000
Spezialfinanzierungen Abfall	1'800'000		1'100'000	700'000			
Nettoinvestitionen	44'204'000	3'042'000	5'016'000	6'818'000	9'142'000	-476'000	20'662'000

3.2 Investitionstätigkeit Allgemeiner Haushalt

Die Investitionen im Allgemeinen Haushalt werden massgeblich durch folgende Projekte beeinflusst:

Feuerwehr, Ersatz Autodrehleiter	2023	CHF	750'000
Sanierung Casinoplatz, 2. Etappe	2023	CHF	450'000
Ausbau Tagesschule	2024	CHF	200'000
Sanierung Kreuzgasse	2024	CHF	600'000
Sanierung Kirchgasse (Anteil Strasse)	2024-2026	CHF	1'100'000
Bäderprojekt, Planung	2024-2025	CHF	400'000
Brückenersatz, Hirs und Pontli	2024-2025	CHF	865'000
Feuerwehrmagazin, Trennung schwarz/weiss	2025	CHF	500'000
Feuerwehr, Ersatz Tanklöschfahrzeug	2025	CHF	500'000
Turnhalle Pfrundmatte, Sanierung	2025-2026	CHF	6'300'000
Behindertengleichstellungsgesetz, Anpassungen	2025	CHF	650'000
Erschliessung Gemeindematten	2026	CHF	625'000
Bäderprojekt, Realisation	2028	CHF	15'600'000



Sie betragen in den Planperioden insgesamt CHF 34'375'000, die einzelnen Projekte sind als Anhang detailliert aufgeführt.

	Total	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Allgemeiner Haushalt	34'375'000	1'760'000	3'106'000	5'302'000	8'942'000	-476'000	15'741'000

3.3 Investitionstätigkeit Spezialfinanzierung Abwasser

Die Investitionen der Spezialfinanzierung Abwasser werden massgeblich durch folgende Projekte beeinflusst:

GEP Sofortmassnahme (Spitalstrasse-Migros)	2023-2024	CHF	1'462'000
Sanierung Kanalisation Sandmatte	2024	CHF	210'000
GEP Massnahme (Kirchgasse)	2025	CHF	616'000
Übernahme altrechtlicher Abwasserleitungen	2025-2028	CHF	600'000
Projekt ARA 2050, Anteil Meiringen 61.71 %	2028-2029	CHF	8'917'000



Sie betragen in den Planperioden insgesamt CHF 8'239'000, die einzelnen Projekte sind als Anhang detailliert aufgeführt.

	Total	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Spezialfinanzierungen Abwasser	8'239'000	1'492'000	810'000	816'000	200'000	-	4'921'000

3.4 Investitionstätigkeit Spezialfinanzierung Abfall

Die Investitionen der Spezialfinanzierung Abfall werden massgeblich durch folgendes Projekt beeinflusst:

Neubau Entsorgungshof inkl. Landerwerb 2024-2025 CHF 1'800'000



	Total	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Spezialfinanzierungen Abfall	1'800'000		1'100'000	700'000			

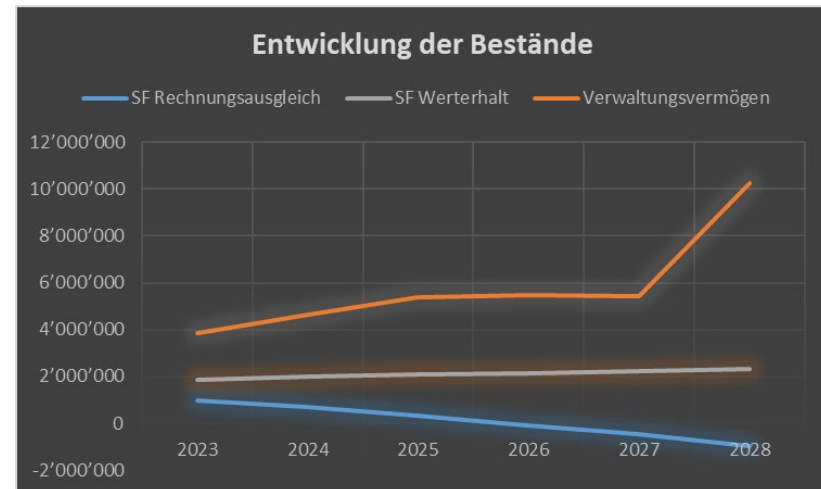
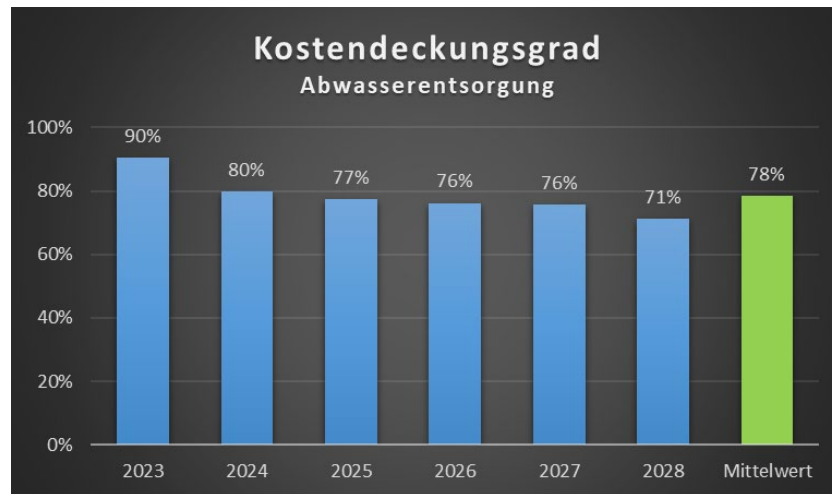
4 Spezialfinanzierungen

4.1 Abwasserentsorgung

Der Kostendeckungsgrad liegt in den Planperioden zwischen 70% und 90 %; d.h. es resultieren über die gesamten Planperioden Aufwandüberschüsse.

Die Einlage Werterhalt wurde auf das Rechnungsjahr 2022 auf das gesetzliche Minimum von 60% reduziert. Durch die Senkung des Einlagesatzes wurde die Erfolgsrechnung entlastet und die Gebühren konnten gesenkt werden. Mit der Gebührensenkung kann das mittelfristige Ziel für den Abbau des Eigenkapitals über die Planjahre verfolgt werden. Mittelfristig müssen in der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung voraussichtlich Nachjustierungen vorgenommen werden, damit der Kostendeckungsgrad wieder auf >100% ansteigt.

Die anhaltend hohe Bautätigkeit beeinflusst die Ertragssituation massgeblich. Im Finanzplan sind jedoch keine zusätzlichen Anschlussgebühren berücksichtigt worden. Es wird davon ausgegangen, dass der Werterhalt an den Werkleitungen und Pumpwerken zu Lasten der Erfolgsrechnung auf einem hohen Niveau bleibt. Der Aufwand kann jedoch aus der Spezialfinanzierung Werterhalt gedeckt werden; der Bestand steigt von rund CHF 2 Millionen auf rund CHF 2.3 Millionen an.



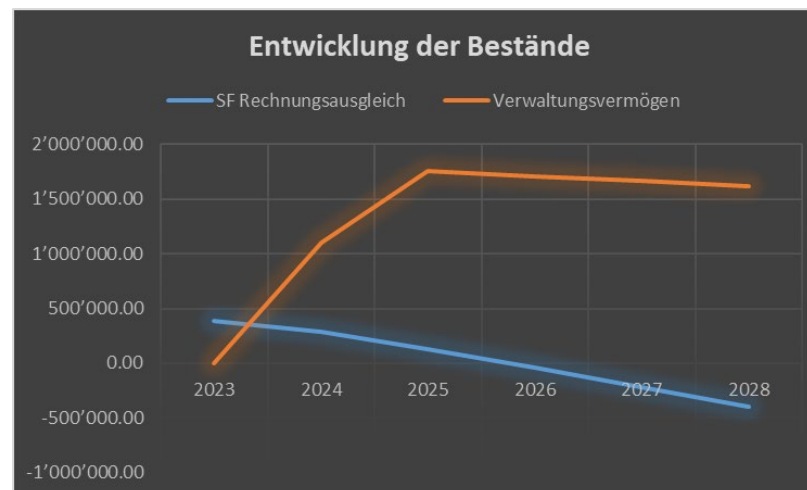
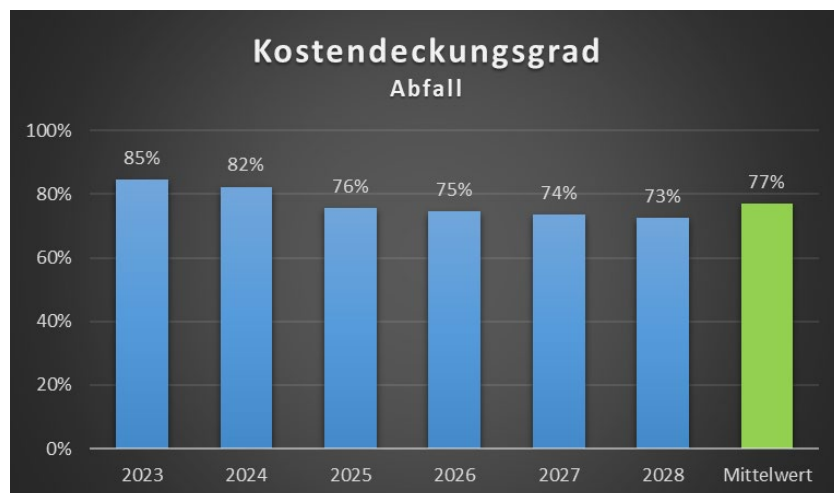
4.2 Abfall

Der Kostendeckungsgrad liegt über die gesamte Planungsperiode bei durchschnittlich 77%.

Seit dem Jahr 2014 konnte durch die Senkung der Grundgebühren das zu hohe Eigenkapital kontinuierlich reduziert werden. Die Zielgrösse von CHF 0,5 Millionen wurde im Jahr 2022 erreicht. Ursprünglich war angedacht, dass der neue Entsorgungshof im Jahr 2023 in Betrieb genommen werden kann und in diesem Zusammenhang einerseits die Grundgebühren neu festgelegt und andererseits die Verbrauchsgebühren verursachergerecht angesetzt werden. Durch Verzögerungen in der Planung muss aktuell davon ausgegangen werden, dass die Inbetriebnahme erst im Jahr 2025 erfolgen kann. Der Gemeinderat hat entschieden, dass die Gebührenstruktur in der aktuellen Form belassen wird und die Anpassung erst im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme erfolgen soll. Dies hat zur Folge, dass das Eigenkapital der Spezialfinanzierung stärker abgebaut wird als vorgesehen. Es wird im Jahr 2024 auf den Stand von CHF 284'300 abnehmen. Die Abnahme hat nur auf die Finanzierung des Investitionsprojektes Neubau Entsorgungshof einen Einfluss, da die Fremdfinanzierung höher ausfallen wird.

Kann der Entsorgungshof zusammen mit den Nachbargemeinden erstellt und betrieben werden, wird dies auch Folgen haben auf die Gebührenstruktur. Einerseits kann durch die Beteiligung die Belastung auf die Grundgebühren gesenkt werden, andererseits ergeben sich gewisse Einschränkungen bei den Verbrauchsgebühren. So wird es kaum möglich sein, dass je nach Gemeinde unterschiedliche Preisstrukturen oder Subventionierungen festgelegt werden. Daher wird in der vorliegenden Erfolgsrechnung davon ausgegangen, dass sämtliche Entsorgungsgüter über den Entsorgungshof verursachergerecht abgegolten werden. Durch die Entlastung der Erfolgsrechnung müssen dadurch die Grundgebühren weniger stark erhöht werden. Um das Finanzhaushaltsgleichgewicht wieder herzustellen, wird ab dem Jahr 2025 ein Mehrertrag von mindestens CHF 150'000 nötig.

Der Neubau des Entsorgungshofes ist in den Jahren 2024 und 2025 vorgesehen. Im Investitionsprogramm sind dafür brutto CHF 2,6 Millionen eingestellt. Die Vorbereitungsarbeiten für den neuen Entsorgungshof laufen und Gespräche mit den Gemeinden Schattenhalb, Innerkirchen, Guttannen und Hasliberg wurden geführt. Die Anschlussverträge sind in diesen Gemeinden zur Genehmigung traktandiert für die Gemeindeversammlungen vom November/Dezember 2024. Im Investitionsplan sind von diesen Gemeinden Beiträge von CHF 800'000 eingestellt.



4.3 Seilbahnkompetenzzentrum

Der Kostendeckungsgrad liegt während der ganzen Planperiode mit durchschnittlich 150 % im positiven Bereich.

Die Liegenschaften SKZ werden im Finanzvermögen als Finanzanlage bilanziert und dadurch werden Investitionen in den Gebäudeunterhalt direkt in die Erfolgsrechnung verbucht. In der Erfolgsrechnung werden aktuell nur die notwendigsten Unterhaltsarbeiten ausgeführt, der Kostendeckungsgrad kann deutlich über 100% gehalten werden. Das Reglement der Spezialfinanzierung sieht vor, dass der Betrag, welcher den Bestand von CHF 1,0 Millionen übersteigt, zu Gunsten des Allgemeinen Haushalts entnommen werden könnte. In der Planungsperiode sind jedoch keine Entnahmen zu Gunsten des Allgemeinen Haushalts vorgesehen, der Bestand Rechnungsausgleich steigt dadurch bis ins Jahr 2028 auf voraussichtlich CHF 3,4 Millionen an.

Basierend auf dem Bericht „Liegenschaftsstrategie SKZ Meiringen“ der Kohler Consulting vom Mai 2021 wurde die Auslagerung des SKZ-Areals in eine Aktiengesellschaft vertieft geprüft. In diesem Zusammenhang zeigte die Dorfgemeinde Meiringen ein grosses Interesse, sich an einer Aktiengesellschaft mit einer Mehrheitsbeteiligung zu engagieren. Daraufhin haben sich die Dorf- und Gemeinderäte auf Stufe Exekutive über die Auslagerung und Beteiligungen an der neu zu gründenden Aktiengesellschaft geeinigt. Es wurde vorgesehen, die Liegenschaften SKZ zu einem Preis von CHF 8,75 Millionen an eine Gebäude AG zu verkaufen. Die Beteiligungsverhältnisse sollten zum Beginn Dorfgemeinde 66%, Einwohnergemeinde 32% und SBS 2% an einem Aktienkapital von CHF 4,0 Millionen betragen. Die Finanzierung des Kaufes wurde durch die ortsansässigen Banken geprüft und in Aussicht gestellt.

Die Auslagerung des SKZ-Areals würde der Einwohnergemeinde Meiringen die Möglichkeit bieten Schulden abzubauen und damit Spielraum zu gewinnen zur Finanzierung des anstehenden Investitionsvolumens. Zeitgleich mit der Auslagerung der Vermögenswerte (Zeitpunkt offen) würde die Spezialfinanzierung aufgelöst und der Bestand Rechnungsausgleich zu Gunsten des Allgemeinen Haushalts freigegeben.

Da der Entscheid der Dorfgemeinde für die Beteiligung an der Gebäude-AG noch aussteht, wurden die nachfolgenden, möglichen Auswirkungen im Finanzplan für die Planungsperiode 2024 – 2028 nicht berücksichtigt. Sie hätten (siehe Finanzplan 2022) wie folgt ausgesehen:

Verkaufspreis Anlagewerte	2024	CHF	8'750'000
Zeichnung Aktienkapital, Beteiligung von 32% an AG	2024	CHF	1'280'000
Rückzahlung Aktienkapital ausserhalb Planungsperiode	2029	CHF	1'280'000
Auflösung Neubewertungsreserve Jahr 2021-2023	2024	CHF	380'000
Auflösung Schwankungsreserve	2024	CHF	952'000
Abschreibung Bilanzwert	2024	CHF	770'000
Auflösung Rechnungsausgleich	2024	CHF	2'500'000
Wegfall Verrechnungen zu Gunsten Allgemeiner Haushalt	ab 2024	CHF	230'000

Während der Verkaufserlös und die Zeichnung von Aktienkapital sich liquiditätsmässig auswirken, erfolgten die übrigen Bewegungen nur buchmässig und beeinflussen die Liquidität nicht.

5 Ergebnisse allgemeiner Haushalt

5.1 Ergebnisse und Entwicklungen

Das Ergebnis ohne Folgekosten aus neuen Investitionen oder Aufgaben zeigt das Potential der Erfolgsrechnung auf. Ohne Folgekosten aus neuen Investitionen zu berücksichtigen kann im Jahr 2024 ein Ertragsüberschuss von CHF 621'400 erzielt werden. Durch den Wegfall der alten Abschreibungen nach HRM1 ab dem Jahr 2024 steigen die Ertragsüberschüsse sprunghaft an. Die Folgekosten (Abschreibungen, Zinsen, Folgebetriebskosten /-Erlöse) über die Planjahre führen dazu, dass ab dem Planjahr 2027 in der Erfolgsrechnung wieder mit einem Aufwandüberschuss gerechnet werden muss. Die Entwicklung ab dem Jahr 2028 mit den hohen Aufwandüberschüssen macht deutlich, dass einerseits für die hohen Investitionen und andererseits neuen Verpflichtungen in der Erfolgsrechnung (Öffentliche Beleuchtung, Betrieb Bäderprojekt) zusätzliche Erträge (Konzessionsabgabe) sowie Senkung des Aufwandes zwingend notwendig sein werden.

5.1.1 Folgekosten aus Abschreibungen

Bereits ab dem Jahr 2024 steigen die Abschreibungen durch die Investitionen der Feuerwehr, Anschaffung von Schulmobiliar und Projekte bei den Gemeindestrassen an. Im Planjahr 2027 werden die Abschreibungen aus der Sanierung Turnhalle Pfrundmatte mit CHF 189'000 und diejenigen aus dem Bäderprojekt mit CHF 624'000 (ab 2028) anfallen und die neuen Abschreibungen im Allgemeinen Haushalt bis zum Ende der Planperiode auf CHF 1'396'900 ansteigen lassen.

5.1.2 Folgekosten aus Zinsen

Die geplanten Investitionen der Jahre 2023 bis 2025 können voraussichtlich mit der vorhandenen Liquidität realisiert werden. Unter dem Jahr sind jeweils kurzfristige Bankkredite von CHF 2 – 3 Millionen notwendig, um die Lastenausgleichszahlungen an den Kanton leisten zu können. Spätestens ab dem Planjahr 2026 benötigt die Gemeinde neues langfristiges Fremdkapital, wodurch der Zinsaufwand weiter ansteigen wird. Die Zunahme wird im Jahr 2027 und 2028 deutlich durch die Finanzierung der Grossprojekte beeinflusst. Der Zinsaufwand für die Neuverschuldung wird gemäss den Prognoseannahmen mit einem Zinssatz von 4% berechnet. Die Gesamtbelastung aus neuen Zinsaufwänden in den Jahren 2025 bis 2028 wird voraussichtlich auf rund CHF 2.2 Millionen geschätzt.

5.1.3 Folgekosten aus dem Betrieb

Für die Folgekosten werden auch die, durch die Investitionen ausgelösten zusätzlichen Betriebsaufwände oder -erträge, berücksichtigt (Tramhalle, Turnhalle Pfrundmatte).

Ergebnisse Allgemeiner Haushalt	P-2023	P-2024	P-2025	P-2026	P-2027	P-2028
Ergebnis ohne Folgekosten	573'018	621'424	1'591'646	1'358'451	1'297'188	1'288'778
Folgekosten Abschreibungen	71'497	204'312	451'212	736'576	760'626	1'396'926
Folgekosten Zinsen	-2'205	-3'245	73'064	395'114	604'562	1'111'087
Folgekosten/Folgeerlöse	-	-	-20'000	-10'000	-10'000	165'000
Ergebnis mit Folgekosten	503'727	420'357	1'087'370	236'761	-58'000	-1'384'235

5.2 Tragbarkeit

Die gesetzlichen Vorgaben zur Sicherstellung des stabilen Gemeindefinanzhaushalts finden sich in den Artikeln 73 (Finanzhaushaltsgleichgewicht) und 74 (Bilanzfehlbetrag) Gemeindegesetz GG. Vor allem das Finanzhaushaltsgleichgewicht kann durch folgende Punkte beurteilt werden:

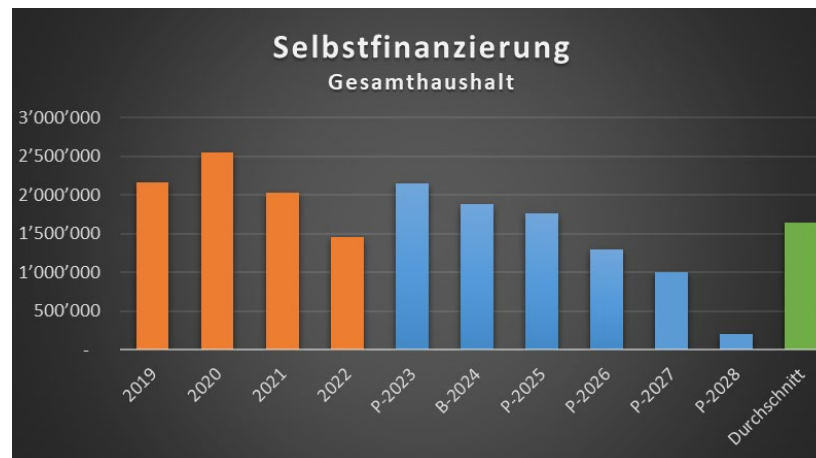
- Genügende Selbstfinanzierung
- Ausreichender betrieblicher Geldfluss
- Entwicklung der Schulden beachten
- Finanzkennzahlen beachten
- Investitionen und Folgekosten auf Leistungsfähigkeit abstimmen

Durch ausserordentliche Einflüsse der Gesetzgebung werden die Ergebnisse im Allgemeinen Haushalt in den nächsten Planjahren wesentlich beeinflusst und lassen die Ergebnisse nur schwer interpretieren. Der Wegfall der alten Abschreibungen von CHF 1,3 Millionen ab dem Rechnungsjahr 2024 und die Auflösung der Neubewertungsreserve bis und mit dem Budgetjahr 2024 verfälschen die interpretierbaren Ergebnisse in der Erfolgsrechnung deutlich. Die Tragbarkeit des vorliegenden Finanzplanes ergibt sich daher hauptsächlich durch die Bemessung der Verschuldung im Verhältnis zur Finanzkraft und im Vergleich zur Einwohnerzahl.

5.3 Selbstfinanzierung

Die Selbstfinanzierung zeigt auf, wie viele liquide Mittel für die Finanzierung von Investitionen zur Verfügung stehen. Mit der begrenzten Selbstfinanzierungskraft muss der Schuldenentwicklung grössere Aufmerksamkeit geschenkt werden, damit der Schuldenanstieg kontrolliert und gemäss Planung erfolgen kann. Daher gilt es sowohl bei den Investitionen als auch beim Ausgabenwachstum weiterhin zu priorisieren.

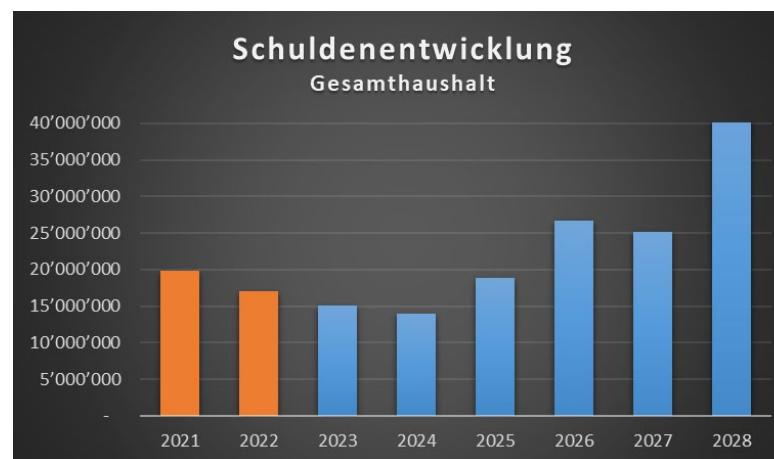
Die Selbstfinanzierung im Gesamthaushalt hält sich in den Planjahren über einer Million. Auffallend ist, dass sich die Abweichungen der Budget- und Finanzplanwerte (in Grafik blau) doch deutlich von den effektiv erzielten Ergebnissen in den Jahresrechnungen unterscheiden (in Grafik orange). Über die Jahre 2019 bis 2028 beträgt die durchschnittliche Selbstfinanzierung CHF 1.65 Millionen. Im Jahr 2027 wirkt sich der deutliche Anstieg des Zinsaufwandes und der Abschreibungen merklich auf die Selbstfinanzierung aus.



5.4 Verschuldungssituation und -entwicklung

Durch die strategischen Abwägungen und Handlungen des Gemeinderates steigen die Schulden bis ins Jahr 2025 voraussichtlich nicht weiter an. Die hohe Investitionstätigkeit im Allgemeinen Haushalt und den Spezialfinanzierungen verursachen in den nachfolgenden Planjahren jedoch hohe Finanzierungsfehlbeträge. Dies lässt die Schulden bis zum Ende der Planperioden auf über CHF 45.6 Millionen ansteigen. Nicht berücksichtigt an dieser Stelle ist beispielsweise der Verkauf der Liegenschaften ehemaliges Zeughausareal an eine Gebäude AG. Zur Finanzierung der Investitionen ist in den Planjahren ein hoher Fremdmittelbedarf notwendig. Der Gemeinderat hat für die Tragbarkeit eine Schuldenobergrenze von CHF 33,0 Millionen definiert, welche gemäss der Prognose aktuell nicht eingehalten werden kann. Der Gemeinderat wird den Finanzplan im 2024 erneut überarbeiten.

Auf die Erfolgsrechnung wird der Zinsaufwand einen wesentlichen Einfluss haben. Die Verzinsung der zusätzlichen Fremdverschuldung wird gemäss den Ansätzen in Ziff. 2.2.4 berechnet. Die Folgekosten aus Zinsen werden die Erfolgsrechnung ab dem Jahr 2028 mit CHF 1.1 Millionen belasten (berechnet mit einem Zinssatz von 4,0%).



Die absolute Höhe der Schulden kann nicht als alleiniger Beurteilungsfaktor für die Verschuldungssituation des Finanzhaushalts herangezogen werden. Die Höhe der Schulden kann ins Verhältnis der Finanzkraft und der Einwohnerzahl gesetzt werden, dies kann mit verschiedenen Kennzahlen dargestellt werden.

Nettoverschuldungsquotient (NVQ)	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Nettoschulden (Fremdkapital-Finanzvermögen) in Prozent der direkten Steuern und Finanzausgleich	-13%	-13%	-4%	-18%	-25%	-2%	34%	90%	78%	222%

Im Jahr 2028 erreicht der NVQ einen Wert von 222%, bei einem Wert von >150% spricht man von einer sehr hohen Nettoverschuldung

Bruttoverschuldungsanteil (BVA)	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Bruttoschulden in Prozent des laufenden Ertrages	100%	96%	83%	54%	53%	47%	63%	91%	85%	154%

Im Planjahr 2028 erreicht die Kennzahl 154%, bei einem Wert von 150% spricht man von einer schlechten Situation.

Nettoschuld in Franken pro Einwohner	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Nettoschuldgeteilt durch mittlere Wohnbevölkerung	-323	-101	-344	-459	-694	-63	974	2'628	2'305	6'624

Die Nettoschuld in Franken pro Einwohner beträgt im Jahr 2028 CHF 6'624. Eine Nettoschuld pro Einwohner ab CHF 2'000 gilt als hohe Verschuldung.

5.5 Schuldenabbau

Es ist festzuhalten, dass dem aus einem Investitionsüberhang resultierenden Verschuldungsanstieg entsprechende Gegenwerte gegenüberstehen, auch wenn diese zum Verwaltungsvermögen gehören und deshalb nicht veräusserbar sind. Von diesen Mehrwerten der Infrastrukturen profitieren vor allem die aktuellen und künftigen Generationen. Im Gegenzug wird der finanzielle Handlungsspielraum dieser Generationen kleiner, da ein Schuldenabbau nur mit einem tieferen Investitionsvolumen, mit einer Reduktion des Konsumaufwandes oder mit Mehrerträgen erreicht werden kann. Die Exekutiven der nachfolgenden Legislaturen werden gefordert sein, nach Abschluss der grossen Investitionen die nötigen Massnahmen zu treffen, damit die Schulden wieder abgebaut werden. Massnahmen können eine Defizitbremse sein sowie die Vorgabe, dass der Selbstfinanzierungsgrad auf einem Wert deutlich über 100% liegen muss.

5.6 Entwicklung Bilanzüberschuss

Die Ergebnisse der Erfolgsrechnung der Jahre 2024 - 2028 basieren auf Berechnungen mit einer Steueranlage von 1.94. Bis zum Rechnungsjahr 2023 belasten die Abschreibungen des alten Verwaltungsvermögens nach HRM1 von jährlich CHF 1,3 Millionen die Erfolgsrechnung zusätzlich. Die Ertragsüberschüsse der Jahre 2024 bis 2026 müssen wegen dem hohen Investitionsvolumen im Allgemeinen Haushalt in die finanzpolitische Reserve eingelegt werden, weshalb die Erfolgsrechnung ausgeglichen abschliesst. Durch die Folgekosten des Bäderprojektes muss ab dem Jahr 2028 mit einem Aufwandüberschuss gerechnet werden. Der Bilanzüberschuss beträgt Ende Planungsperiode CHF 7,5 Millionen, die finanzpolitischen Reserven steigen auf CHF 2,1 Millionen an. Insgesamt beträgt damit der effektive Bilanzüberschuss des Allgemeinen Haushalts über CHF 9,6 Millionen.

Ergebnisse Allgemeiner Haushalt	R-2021	R-2022	P-2023	P-2024	P-2025	P-2026	P-2027	P-2028
Rechnungsergebnis	102'409	1'281'079	503'726	420'357	1'087'371	236'760	-58'000	-1'384'235
Einlage finanzpolitische Reserve	-	-	-	-420'357	-1'087'371	-236'760	-	-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	102'409	1'281'100	503'700	-	-	-	-58'000	-1'384'200
Bilanzüberschuss	7'164'400	8'445'500	8'949'200	8'949'200	8'949'200	8'949'200	8'891'200	7'507'000
Finanzpolitische Reserven	337'400	337'400	337'400	757'700	1'845'100	2'081'900	2'081'900	2'081'900
Eigenkapital Allgemeiner Haushalt	7'497'400	8'782'900	9'286'600	9'706'900	10'794'300	11'031'100	10'973'100	9'588'900

6 Finanzkennzahlen

6.1 Gesamthaushalt

Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen)	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Mittelwert
	71%	38%	26%	14%	100%	1%	19%

Der Selbstfinanzierungsgrad gibt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbst erwirtschaftete Mittel finanziert, werden können. Um eine Beurteilung vorzunehmen, muss der Selbstfinanzierungsgrad über mehrere Jahre betrachtet werden. Die Kennzahl ist äusserst volatil. Bei einem Wert von über 100% können die Investitionen finanziert und/oder Schulden abgebaut werden, ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Neuverschuldung. Die Finanzkennzahl sollte über mehrere Jahre 100% betragen. Der ungenügende Mittelwert über die Planjahre von 19% macht deutlich, dass für die Finanzierung des Investitionsvolumens ein erheblicher Fremdmittelbedarf nötig sein wird.

Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung in Prozenten des Finanzertrages)	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Mittelwert
	8%	7%	6%	5%	4%	1%	5%

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde, wie viel vom bereinigten Ertrag für Nettoinvestitionen verwendet werden kann. Je höher der Wert, umso grösser ist der Spielraum für die Finanzierung von Investitionen oder für den Schuldenabbau. Die Kennzahl pendelt sich auf einem tiefen Niveau ein. Die konstante Entwicklung zeigt, dass der Mehraufwand mit Mehrertrag finanziert werden kann, jedoch kein Spielraum geschaffen werden kann. Die Abnahme ab dem Jahr 2027 wird durch den erwarteten hohen Zinsaufwand verursacht.

Kapitaldienstanteil (Kapitaldienst in Prozent des Finanzertrages)	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Mittelwert
	8%	3%	5%	7%	7%	11%	7%

Der Kapitaldienst gibt Antwort auf die Frage, wie stark der Finanzertrag durch den Kapitaldienst (als Folge der Investitionstätigkeit) belastet ist. Ein hoher Kapitaldienst weist auf eine hohe Verschuldung und/oder einen hohen Abschreibungsbedarf hin. Ein Wert zwischen 4% und 11% gilt als tragbare Belastung.

Nettoschuld in Franken pro Einwohner (Nettoschuld geteilt durch mittlere Wohnbevölkerung)	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Mittelwert
	-694	-63	974	2'628	2'305	6'624	1'964

Weist die Kennzahl ein negatives Vorzeichen auf bedeutet dies, dass ein Nettovermögen vorliegt (Finanzvermögen grösser als Fremdkapital). Eine Nettoschuld pro Einwohner ab CHF 2'000 gilt als hohe Verschuldung.

7 Schlussfolgerungen

Bis und mit dem Rechnungsjahr 2023 belasten die Abschreibungen des alten Verwaltungsvermögens die Erfolgsrechnung im Allgemeinen Haushalt mit jährlich CHF 1,3 Millionen. Die kurze Abschreibungsdauer von acht Jahren auf dem Verwaltungsvermögen wurde bewusst so gewählt, da die Belastung mit dem Bilanzüberschuss aufgefangen werden kann. Diese alten Abschreibungen fallen anschliessend weg und in den Folgejahren bis zur Realisierung eines Bäderprojektes können Ertragsüberschüsse ausgewiesen werden. Durch die Ergebnisse im Allgemeinen Haushalt erhöhen sich der Bilanzüberschuss und die finanzpolitischen Reserven auf Total CHF 9,6 Millionen (15,2 Steueranlagezehntel). Ohne die Verschuldungssituation zu berücksichtigen, können die Ergebnisse respektive Folgekosten aus den neuen Investitionen nahezu gedeckt werden.

Um allfälligen Begehrlichkeiten auf eine Steuersenkung vorzubeugen, hat der Gemeinderat ein Reglement für die Vorfinanzierung von Investitionen eingeführt. Mit dem Reglement ist es möglich, die Ertragsüberschüsse der Jahre 2023 bis 2026 in eine Spezialfinanzierung einzulegen, welche zweckgebunden für die Finanzierung von Kapitalkosten aus Investitionen verwendet werden kann. Aufgrund des aktuellen Wissenstands könnten in den Planjahren insgesamt rund CHF 1,2 Millionen eingelegt und anschliessend die Erfolgsrechnung mit Entnahmen in der Höhe der Abschreibungen für neue Turn-, Sport- und Freizeitanlagen entlastet werden.

Für die Finanzierung des hohen Investitionsvolumens in den Jahren 2025 bis 2028 ist ein zusätzlicher Fremdmittelbedarf von CHF 40,1 Millionen notwendig. Die Fremdmittel steigen dadurch auf rund CHF 45,6 Millionen an und liegen damit ausserhalb des tragbaren Rahmens. Die Verschuldungssituation sollte deutlich reduziert werden, damit der Handlungsspielraum für den anschliessenden Schuldenabbau nicht zu stark eingeschränkt wird. Die hohe Verschuldung spiegelt sich auch in den Finanzkennzahlen wieder. Im Vergleich zu anderen Gemeinden im Kanton Bern wäre Meiringen durch die Fremdmittel überdurchschnittlich hoch belastet.

Im Bereich Abfall muss mit der Inbetriebnahme des neuen Entsorgungshofes die Gebührenstruktur angepasst werden. Die Inbetriebnahme ist per 2025 geplant. Das Eigenkapital der Spezialfinanzierung reduziert sich damit unter die strategische Zielgrösse. Die Aufwandüberschüsse können bis Ende 2025 mit den vorhandenen Mitteln gedeckt werden. Die Grundgebühren müssen mit der Inbetriebnahme neu festgelegt und die Verbrauchsgebühren möglichst verursachergerecht ausgestaltet werden.

Durch die Gebührensenkung beim Abwasser per Rechnungsjahr 2022 um rund 15% wird das hohe Eigenkapital in den nächsten Jahren kontinuierlich abgebaut. Durch die rege Bautätigkeit in Meiringen wird eine weiterhin positive Entwicklung der Gebührenerträge erwartet. Pendeln sich die Betriebskostenanteile an die ARA Haslital wieder auf dem Vorjahresniveau ein, wird die Zielgrösse von CHF 0,5 Millionen Eigenkapital im Jahr 2025 erreicht. Auf diesen Zeitpunkt hin sollte die finanzielle Steuerung überprüft und allenfalls angepasst werden.

Die Spezialfinanzierung Seilbahnkompetenzzentrum kann seine Aufgaben und den notwendigen Unterhalt in den Planjahren finanzieren.

Die Ergebnisse und Auswertungen im vorliegenden Finanzplan machen deutlich, dass die in Ziff. 1 Ausgangslage erwähnten vier Säulen wie Konzessionsabgabe und Auslagerung SKZ-Areal für die Tragbarkeit des Finanzhaushaltes in den nächsten Jahren die entscheidende Rolle spielen. Das finanzielle Gleichgewicht kann nur mit den berücksichtigten Parametern gehalten werden. Die Folge- und Kapitalkosten aus dem Bäderprojekt werden die Erfolgsrechnung stark belasten. Eine Mitfinanzierung der Betriebskosten durch Dritte erscheint notwendig (Beiträge Nachbargemeinden, Mitfinanzierung aus Tourismus, Eintrittsgelder). Können die freiwilligen Aufgaben zwischen der Dorfgemeinde und Einwohnergemeinde entflochten werden ändern sich die Finanzierungsflüsse deutlich.

Die Berechnungen im Finanzplan und die Prognosen werden nur zutreffen, wenn das Investitionsvolumen innerhalb der Vorgaben umgesetzt und keine weiteren Aufgaben übernommen werden. Der Gemeinderat und das Personal werden gefordert sein, den Investitionsplan 2024 - 2028 mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen zu bewältigen und den Blick stets auf das grosse Ganze zu fokussieren.

Meiringen, 27. November 2023

Einwohnergemeinde Meiringen



Daniel Studer
Gemeindepräsident



Juck Egli
Geschäftsleiter



Roland Boschung
Abteilungsleiter Finanzen a.i.

8 Anhang

Investitionsprogramm Allgemeiner Haushalt	Seite	21 - 26
Investitionsprogramm Spezialfinanzierung Abwasser	Seite	27
Investitionsprogramm Spezialfinanzierung Abfall	Seite	28
Aufgabenplanung mit Folgekosten und Folgeerträge	Tabelle	6
Spezialfinanzierung Abwasser	Tabelle	7
Spezialfinanzierung Abfall	Tabelle	7
Spezialfinanzierung Seilbahnkompetenzzentrum (SKZ)	Tabelle	7
Prognose der Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung – Aufwand	Tabelle	8
Prognose der Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung – Ertrag	Tabelle	8
Prognose der Erfolgsrechnung nach Sachgruppen	Tabelle	8
Mittelflussrechnung	Tabelle	9
Ergebnisse der Finanzplanung – Gesamthaushalt	Tabelle	10
Ergebnisse der Finanzplanung – Allgemeiner Haushalt	Tabelle	10
Ergebnisse der Finanzplanung – Spezialfinanzierungen	Tabelle	10
Planbilanz	Tabelle	11
Eigenkapitalnachweis	Tabelle	12
AGR-Tabelle (Ergebnisse der Finanzplanung)	Tabelle	14

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 24.11.23
Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio-rität	3) ND in J.	4) Fk Fe	5) Anlagen im Bau	Aus-gaben	6) Einnah-men	Netto	2023	2024	2025	2026	2027	2028 später
A	1500.5060.08	Ersatz Brandschutzbekleidung	A	10			90		90	90					
	1500.5060.09	Ersatz Motorspritze	A	10			50		50		50				
	1500.5060.04	Ersatz Tanklöschfahrzeug (Unimoc 1981) Beitrag GVB ist keiner zu erwarten	B	20			500		500			500			
	1500.5060.XX	Ersatz VW T5	B	10			70		70						70
*	1500.5060.13	Ersatz Autodrehleiter ADL (2004, 2008)	A	20			750		750	750					
	1500.5040.XX	Feuerwehrmagazin bauliche Massnahmen s/w	B	40			500		500			500			
	1500.5060.XX	Ersatz Atemschutzgeräte	B	10			100		100					100	
	1500.5060.10	Ersatz Tanklöschfahrzeug (MAN 2004)	B	20			800		800						800
		Projekt PAK, ZSA wie weiter (2026 ff)							-						
*	2120.5060.02	Schulhaus Pfrundmatte, Ersatz Schulmobiliar	A	10			138		138	94	44				
	2170.5040.XX	Schulhaus Hausen, Ersatz Leuchtkörper	B	10			165		165			165			
		Photovoltaik Schulhaus Pausenhalle Abhängig von Schulraumplanung	C	25			99		99						99
	2170.5040.03	Hausen, Sanierung Fassade West (Schaden)	A	25			100		100		100				
		Photovoltaik Wohnhaus Abhängig von Schulraumplanung	C	25			30		30						30
	2172.5040.04	Pfrundmatte, 5. Kindergarten (Neubau/Sanierung)	C	25			750		750				750		
*	2172.5040.06	Pfrundmatte, Ersatz Leuchtkörper	A	25			390		390		390				

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 24.11.23
Beträge in CHF 1'000

1)	2)	3)	4)	5)	6)									
KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	Prio-rität	ND in J.	Fk Fe	Anlagen im Bau	Aus-gaben	Einnah-men	Netto	2023	2024	2025	2026	2027	2028 später
2172.5040.07	Photovoltaik, Mitteltrakt, Lehrer	B	25			45		45		45				
	Photovoltaik, Nord-, Südtrakt Abhängig von Schulraumplanung	C	25			200		200						200
2173.5040.01	Kapellen Abbruch Schulraumprovisorium	B	25			50		50			50			
2173.5040.03	Kapellen Abbruch Landhausgasse 5	B	25			50		50			50			
2173.5040.04	Arealplanung Schulhaus Kapellen	A	10			30		30		30				
* 2173.5040.XX	Kapellen, Ersatz Leuchtkörper (Neubau)	A	10			500		500			500			
	Sanierung Altbau	B	25			500		500			500			
	Photovoltaik Neubau	B	25			220		220						220
	Photovoltaik Altbau	B	25			60		60						60
2177.5030.XX	Sportanlagen Sanierung Aussenanlagen	B	25			500		500						500
2175.5040.02	Turnhalle Pfrundmatte Sanierung	B	33			6'500		6'300			200	6'300		-200
2176	Schulhaus Unterbach; Verkauf vorgesehen muss zuerst umzoniert werden						1'000	-1'000						-1'000
2178.5040.02	Tagesschule Ausbau Dachstock (Erweiterung)	A	40	Fk Fe		200		200		200				

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 24.11.23
Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio-rität	3) ND in J.	4) Fk	5) Anlagen im Bau	6) Aus-gaben	Einnah-men	Netto	2023	2024	2025	2026	2027	2028 später
	2178.5040.03	Kiga/Tagesschule, Amtshausgasse 27, Ersatz Fallschutzplatten	A	25			81		81		81				
	2179.5040.01	Kiga/Amtshausgasse 6, Ersatz Fallschutz	A	10			51		51		51				
									-						
A	3411.5040.02	Bäderprojekt (Planung) Beitrag Nachbargemeinden, Dritte	B	10			400		400		100	300			
A	3411.5040.02	Bäderprojekt (Richtpreis ähnlicher Bauten) Beitrag Nachbargemeinden, Dritte	B	25	Fk		19'600	4'000	15'600						19'600
	3411.5040.01	Sofortmassnahmen Hallenbad	A	25			100		100		100				
*	3420.5030.02	Casinoplatz Sanierung 2. Etappe	A	40			450		450	450					
	3420.5040.01	Casinoplatz Sanierung und Anpassung Betriebsgebäude	B	25			95		95			95			
*	3422.5040.01	Tramhalle, 3. Etappe Innenausbau	A	25	Fk		100		100		100				
									-						
									-						
	4120.6450.01	Darlehen gerontopsychiatrische Pflegeheim Meiringen; Rückzahlung						201	-201	-26	-29	-32	-35	-38	-41
*	6150.5010.08	Sanierung der Unteren Schulhausgasse	A	40		103	105		105	105					
*	6150.5010.21	Ersatz Pontlibrücke	A	40			80		40	80	-40				
*	6150.5010.22	Strassensanierungen 2023	A	40			100		100	100					
	6150.5010.24	Strassensanierungen 2024	A	40			100		100		100				
	6150.5010.23	Erschliessung Gemeindematten, Sanierung best	B	40			625		625				625		
A	6150.5010.73	Kirchgasse Sanierung und Neugestaltung	A	40			1'100		1'100		100	500	500		

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 24.11.23
Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Pri-rität	3) ND in J.	4) Fk Fe	5) Anlagen im Bau	6) Aus-gaben	Einnah-men	Netto	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später
		Bei der Kirche / Kirchberg Strassensanierung	B	40			150		150				150			
	6150.5010.33	Kreuzgasse	A	40			600		600		600					
	6150.5010.21	Pontlibrücke Ersatz Anteil Meiringen Gemeindebeitrag Schattenhalb	B	40			500	250	250			500				
	6150.5010.34	Pontlibrücke Not-, Hilfsbrücke	A	40			100	70	30		100	-70				
	6150.5010.XX	Hirsibrücke Ersatz	E	40			575		575			575				
	6150.5010.XX	Willigenbrücke Ersatz (Kostenanteil Meiringen); Gemeindebeitrag Schattenhalb	C				2'000	1'000	1'000							2'000 -1'000
*	6150.5010.25	Strassenbeleuchtung, Sanierungen gem. Konzept	A	20			45		45	45						
A	6150.5010.24	Strassensanierungen gem. Strategie	B	20			400		400			100	100	100	100	
	6150.5010.35	Trottor- Strassenanpassung Bereich Bahnhöfli	A	40			140		140		140					
	6150.5010.30	Hauptstrasse 1 - 53a Sanierungen	A	40			500		500		500					
	6150.5010.36	Kreisel Balm	A	40			75		75		75					
	6150.5010.XX	Alpbachstrasse Anpassung Zufahrt	C	40			350		350					350		
	6150.5060.X	Ersatz Fahrzeuge gemäss Konzept	B	10			140		140				140			
A	6155.5060.01	Ersatz Parkuhren	A	20			80		80		40	40				
	6180.5010.36	Scheideggstrasse, Sanierungen	A	20			57		57		57					
				30					-							
	6290.5030.01	Bahnhofplatz Sanierung, Umgestaltung und Aufwertung	C	40	Fk		600		600				600			
	6290.5030.02	Bahnhofplatz Erwerb Verkehrsfläche	A	40			97		97	97						

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 24.11.23
Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio-rität	3) ND in J.	4) Fk Fe	5) Anlagen im Bau	6) Aus-gaben	Einnah-men	Netto	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später
	6290.5030.03	Behindertengleichstellungsgesetz (Massnahmen)	B	40			650		650			650				
		Parkplatzüberdachung Alpbach Photovoltaikanlage	C	20			210		210							210
	6150.5010.32	Behindertengerechte Bushaltestelle Gesundheitszentrum	A	40			177		177			177				
A	7450.5030.03	Felssicherung und Schutzmassnahmen Erhaltungsprojekte; Kantonssubventionen (77%)	A	40			150	90	60		30	30	30	30	30	
	7450.5030.XX	Stützmauer WBP Musterstrecke (Balnbrücke-AP)	C	40			400		400							400
									-							
	7900.5290.01	Bahnhofplatz Planungskredit	B	10			40		40			40				
	7900.5290.04	Energierichtplan Beitrag v. AGR	A	10			80	40	40		80	-40				
									-							
		Leitbild / Legislaturziele	B	5			70		70			70				
A	7900.5290.05	Baureglementsanpassung	A	10			60		60		30	30				
A	7900.5290.07	Verkehrsrichtplan / Gemeindematten	A	10			60		60		30	30				
	7900.5290.08	Verkehrsberuhigung / Verkehrsregime	A	10			30		30		30					
	7900.5290.08	Photovoltaik Schlachthof	A	40			45		45		45					
									-							
A	8200.5050.01	Waldbauliches Projekt Brünig A8 (Restkosten)	A	40			30		30	15	15					
									-							
		Projekt PAK, ZSA: Tom mit Brienz Annahme gemäss Brienz	C	33			100		100							100

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 24.11.23
 Beträge in CHF 1'000

1)		2)	3)	4)	5)	6)								
KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	Prio-rität	ND in J.	Fk	Anlagen im Bau	Aus-gaben	Einnah-men	Netto	2023	2024	2025	2026	2027	2028 später
	Löschwasserbecken	C				100		100						100
	Dachsanierungen	C				1'000		1'000						1'000
	Dächer Photovoltaik	C				220		220						220
Total					103	46'205	6'891	39'314	1'760	3'106	5'302	8'942	-476	15'741

¹⁾ bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw. Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.

²⁾ "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf ³⁾ Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")

⁴⁾ Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufgaben" einsetzen!

⁵⁾ Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!

⁶⁾ Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 24.11.23
Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio-rität	3) ND in J.	4) FK	5) Fe	6) Anlagen im Bau	7) Aus-gaben	Einnah-men	Netto	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später
A	7200.5032.08	GEP Rahmenkredit, Umsetzung Sofortmassnahmen	A	80			27	1'462		1'462	1'162	300					
	7200.5032.09	Obersteinstrasse Umliegung und Erneuerung Kanalisation	A	80			40	50		50							
	7200.5032.01	GEP Rahmenkredit, Massnahmen Kirchgasse Umsetzung mit Strassensanierung	A	80				616		616			616				
A	7200.5032.11	Sandmatte Sanierung Kanalisation Sybergue mit Werkleitungen Wasser, aktueller Zeitplan	A	80			8	210		210		210					
	7200.5032.12	Kanalisationsanpassungen Engler	A	80				70		70							
A	7200.5032.02	Übernahme altrechtliche Abwasserleitung	A	80				750		750			250	250		250	
	7200.6310.02	Kantonsbeitrag privat Abwasserleitungen							150	600			-50	-50		-50	
	7200.5032.08	GEP Massnahmen 12 Hauptstrasse 1 - 53a Inliner 2024	A	80				300		300		300					
	7200.5032.XX	GEP Rahmenkredit, 2. Tranche	A	80				3'000		3'000							3'000
		Projekt ARA 2050 Anteil Meiringen 61.71% Kantonssubventionen geschätzt (15%) gem. Gemeinde Brienz						10'491	1'574	8'917						5'554	4'937
										-						-833	-741
										-							
										-							
										-							
										-							
	Total						75	16'949	1'724	15'225	1'282	810	816	200	-	4'921	7'196

1) bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.

2) "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf 3) Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")

4) Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufwand" budgetieren!

5) E = Erweiterungsinvestitionen (erhöhte Einlagen in WE)

6) Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!

7) Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 24.11.23
 Beträge in CHF 1'000

1)	2)	3)	4)	5)											
KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	Prio-rität	ND in J.	Fk	Anlagen im Bau	Aus-gaben	Einnah-men	Netto	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später
7301.5033.02	Entsorgungshof Neubau, inkl. Landerwerb	A	40	Fk		2'600				1'500	1'100				
7301.6320.02	Teuerung, Beiträge Gemeinden						800	1'800		-400	-400				
								-							
								-							
								-							
								-							
								-							
								-							
								-							
								-							
								-							
								-							
								-							
								-							
								-							
Total					-	2'600	800	1'800	-	1'100	700	-	-	-	-

1) bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.
 2) "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf 3) Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")
 4) Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufwand" budgetieren!
 5) Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!
 6) Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

Finanzplan Gemeinde Meiringen 2024 - 2028

Tabelle 6: AUFGABENPLANUNG UND FOLGEERLÖSE

Version vom 24.11.23
Seite 1

KontoNr.	Neue Erträge und Folgeerlöse	2023	2024	2025	2026	<i>Beträge in CHF '000</i>	
						2027	2028
	Tagesschule Ausbau Dachstock (Erweiterung)			10.0	10.0	10.0	10.0
	Bäderprojekt (Richtpreis ähnlicher Bauten) - Benützungskonzept (Eintritte)						100.0
	Tramhalle, 3. Etappe Innenausbau - Benützungskonzept			25.0	25.0	25.0	25.0
Total Neue Erträge und Folgeerlöse		-	-	35.0	35.0	35.0	135.0

Tabelle 7: ABWASSERENTSORGUNG

	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Bemerkungen
Betrieblicher Aufwand							
30 Personalaufwand	80.6	83.4	85.1	86.8	88.5	90.3	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	380.0	220.7	225.1	229.6	234.2	238.9	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31 übriger Sachaufwand	57.5	49.8	50.8	51.8	52.8	53.9	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	24.8	34.9	70.7	73.2	73.2	75.7	best. und neues VV.
35 Einlage in den Werterhalt	282.2	282.2	282.2	282.2	282.2	282.2	inkl. Abschr. Erweiterungsinvest.
36 Beiträge	730.0	780.0	780.8	782.3	783.9	785.5	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3612 verr. Verwaltungsaufwand	62.0	62.0	62.0	62.0	62.0	62.0	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Aufwand	1'617.0	1'512.9	1'556.5	1'567.8	1'576.7	1'588.3	
Betrieblicher Ertrag							
424 Benützungsgebühren	1'062.0	1'047.0	1'047.0	1'047.0	1'047.0	1'047.0	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.							Eingabe der Veränderung
424 Anschlussgebühren (nur wenn nicht an WE angerechnet)							manuelle Eingabe!
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	-	-	-	-	-	-	
45 Entnahmen aus dem Werterhalt	409.6	161.9	190.7	193.2	193.2	195.7	
46 Beiträge (Ertragsanteile)	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Ertrag	1'471.6	1'208.9	1'237.7	1'240.2	1'240.2	1'242.7	
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	-145.4	-304.0	-318.9	-327.7	-336.6	-345.7	
34 Finanzaufwand	7.8	4.5	41.4	55.6	59.7	151.7	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	-7.8	-4.5	-41.4	-55.6	-59.7	-151.7	
OPERATIVES ERGEBNIS	-153.2	-308.5	-360.2	-383.3	-396.3	-497.4	
38 ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	-	-	-	-	-	-	
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	-153.2	-308.5	-360.2	-383.3	-396.3	-497.4	

Tabelle 7: ABWASSERENTSORGUNG

Eckdaten / Übersicht Abwasserentsorgung

	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Bemerkungen
Einlagesatz Werterhalt	60%	60%	60%	60%	60%	60%	gesetzliches Minimum: 60 %
Entnahme WE (in ER verb. Invest./werterh. Unterhalt)	384.8	127.0	120.0	120.0	120.0	120.0	max. bis Höhe Restbestand WE
Kostendeckungsgrad	91%	80%	77%	76%	76%	71%	Ertrag in % Aufwand (ohne Aufwands-/Ertragsüberschuss)
Selbstfinanzierung	-255.9	-153.4	-198.1	-221.1	-234.1	-335.2	Einl. + Abschr. - Entn. + Ergebn.
Selbstfinanzierungsgrad	-20%	-19%	-24%	-111%	-1%	-7%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	991.9	683.4	323.2	-60.1	-456.4	-953.7	
Bestand Werterhalt	1'868.0	1'988.2	2'079.7	2'168.7	2'257.7	2'344.2	
- in % Wiederbeschaffungswerte	5.3%	5.7%	5.9%	6.2%	6.4%	6.7%	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	2'382.0	3'639.2	4'414.3	5'159.6	5'286.5	5'213.3	
Nettoinvestitionen	1'282.0	810.0	816.0	200.0	-	4'921.0	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	24.8	34.9	70.7	73.2	73.2	75.7	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	3'639.2	4'414.3	5'159.6	5'286.5	5'213.3	10'058.7	

Tabelle 7: ABFALLWIRTSCHAFT

	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Bemerkungen
Betrieblicher Aufwand							
30 Personalaufwand	1.0	1.0	1.0	1.0	1.1	1.1	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	2.0	10.7	10.9	11.1	11.4	11.6	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	1.0	1.0	1.0	1.0	1.1	1.1	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31 übriger Sachaufwand	436.3	456.0	465.1	474.4	483.9	493.6	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	-	-	45.0	45.0	45.0	45.0	best. und neues VV.
36 Beiträge	3.0	3.5	3.5	3.5	3.5	3.5	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3612 verr. Verwaltungsaufwand	119.0	118.0	118.1	118.4	118.6	118.8	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Aufwand	562.3	590.2	644.7	654.5	664.5	674.7	<i>automatische Berechnung</i>
Betrieblicher Ertrag							
424 Benützungsgebühren	449.6	460.1	460.6	461.2	461.7	462.3	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsggeb.							Eingabe der Veränderung
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	25.5	25.9	26.3	26.7	27.1	27.6	
46 Beiträge (Ertragsanteile)	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Ertrag	475.1	486.0	486.9	487.9	488.9	489.8	<i>automatische Berechnung</i>
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	-87.2	-104.2	-157.7	-166.6	-175.6	-184.8	
34 Finanzaufwand	-	0.5	0.0	0.0	0.0	-0.0	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	0.2	0.3	0.3	0.3	0.3	0.3	(+) Ertrag
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	0.2	-0.2	0.3	0.3	0.3	0.3	
OPERATIVES ERGEBNIS	-87.0	-104.3	-157.5	-166.3	-175.3	-184.5	
38 ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	-	-	-	-	-	-	
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	-87.0	-104.3	-157.5	-166.3	-175.3	-184.5	

Tabelle 7: ABFALLWIRTSCHAFT

Eckdaten / Übersicht Abfallwirtschaft

	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Bemerkungen
Kostendeckungsgrad	85%	82%	76%	75%	74%	73%	Ertrag in % Aufwand
Selbstfinanzierung	-87.0	-104.3	-112.5	-121.3	-130.3	-139.5	Abschreibungen + Gesamtergebn.
Selbstfinanzierungsgrad	-1%	-9%	-16%	-1%	-1%	-1%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	388.6	284.3	126.8	-39.5	-214.8	-399.3	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	80.8	80.8	1'180.8	1'835.8	1'790.8	1'745.8	gem. Hilfstab. Anfangsbestände
Nettoinvestitionen	-	1'100.0	700.0	-	-	-	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	-	-	45.0	45.0	45.0	45.0	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	80.8	1'180.8	1'835.8	1'790.8	1'745.8	1'700.8	

Finanzplan Gemeinde Meiringen 2024 - 2028

Funktion (in 3 Stellen): 9631

Tabelle 7: SEILBAHNKOMPETENZZENTRUM

Version vom 24.11.23

Beträge in CHF 1'000

	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Bemerkungen
Betrieblicher Aufwand							
30 Personalaufwand	37.6	38.6	39.4	40.2	41.0	41.8	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	1.5	5.0	5.1	5.2	5.3	5.4	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31 übriger Sachaufwand	98.0	104.1	106.2	108.3	110.5	112.7	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	-	-	-	-	-	-	best. und neues VV.
36 Beiträge	32.5	38.5	38.5	38.6	38.7	38.8	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3910 verr. Verwaltungsaufwand	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Aufwand	169.6	186.2	189.2	192.3	195.5	198.7	<i>automatische Berechnung</i>
Betrieblicher Ertrag							
424 Benützungsgebühren	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.							Eingabe der Veränderung
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	-	-	-	-	-	-	
46 Beiträge (Ertragsanteile)	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	<i>automatische Berechnung</i>
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	-169.6	-186.2	-189.2	-192.3	-195.5	-198.7	
34 Finanzaufwand	290.3	223.9	221.7	222.1	222.5	223.0	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	607.0	628.1	629.0	633.4	638.3	643.7	(+) Ertrag
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	316.7	404.2	407.3	411.4	415.8	420.7	
OPERATIVES ERGEBNIS	147.1	218.0	218.1	219.0	220.4	222.0	
38 ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	-	-	-	-	-	-	
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	147.1	218.0	218.1	219.0	220.4	222.0	

Tabelle 7: SEILBAHNKOMPETENZZENTRUM

Eckdaten / Übersicht Reserve 1

	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Bemerkungen
Kostendeckungsgrad	132%	153%	153%	153%	153%	153%	Ertrag in % Aufwand
Selbstfinanzierung	147.1	218.0	218.1	219.0	220.4	222.0	Abschreibungen + Gesamtergebn.
Selbstfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	100%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	2'319.0	2'537.0	2'755.1	2'974.2	3'194.5	3'416.5	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Anfangsbestände
Nettoinvestitionen	-	-	-	-	-	-	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	-	-	-	-	-	-	

Tabelle 8: Prognose der Erfolgsrechnung - nach funktionaler Gliederung

Beträge in CHF 1'000

Funktion	AUFWAND Text	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Wachstumsrate	
								total	pro Jahr
0	Allgemeine Verwaltung	2'319.9	2'608.5	2'603.6	2'652.7	2'702.8	2'755.1	18.8%	3.5%
1	öffentliche Ordnung/Sicherheit	1'252.0	1'390.1	1'370.6	1'394.5	1'419.0	1'443.9	15.3%	2.9%
2	Bildung	5'816.4	5'671.2	5'789.6	5'904.4	6'013.5	6'100.1	4.9%	1.0%
3	Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	1'087.0	1'145.9	1'162.3	1'165.0	1'182.0	1'199.3	10.3%	2.0%
4	Gesundheit	26.9	26.9	27.4	27.9	28.5	29.0	7.8%	1.5%
5	Soziale Sicherheit	8'514.7	8'927.4	8'956.6	9'077.3	9'146.5	9'188.0	7.9%	1.5%
6	Verkehr	1'959.2	2'308.7	2'301.9	2'334.2	2'362.4	2'394.3	22.2%	4.1%
7	Umwelt u. Raumordnung	389.7	462.7	463.6	468.0	472.5	477.1	22.4%	4.1%
8	Volkswirtschaft	417.1	439.1	443.8	448.7	453.7	458.9	10.0%	1.9%
9	Finanzen und Steuern	3'013.4	2'705.7	1'679.2	1'659.4	1'635.9	1'577.6	-47.6%	-12.1%
steuerfinanzierter Aufwand:		24'796.3	25'686.1	24'798.7	25'132.1	25'416.9	25'623.4	3.3%	0.7%
Spezialfinanzierungen:									
150	Feuerwehr	-	-	-	-	-	-		
3321	Kabelfernsehen	-	-	-	-	-	-		
720	Abwasserentsorgung	1'624.8	1'517.5	1'597.9	1'623.4	1'636.5	1'740.0	7.1%	1.4%
710	Wasserversorgung	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezfin. mit WE 1	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezfin. mit WE 2	-	-	-	-	-	-		
730	Abfallentsorgung	562.3	590.6	644.7	654.5	664.5	674.6	20.0%	3.7%
8711	Elektrizitätsversorgung	-	-	-	-	-	-		
8721	Gasversorgung	-	-	-	-	-	-		
9631	Seilbahnkompetenzzentrum (SF1)	607.0	628.1	629.0	633.4	638.3	643.7	6.0%	1.2%
	Reserve Spezialfinanzierung 2	-	-	-	-	-	-		
gebührenfinanzierter Aufwand:		2'794.1	2'736.2	2'871.6	2'911.3	2'939.2	3'058.3	9.5%	1.8%
Aufwand total		27'590.4	28'422.3	27'670.2	28'043.4	28'356.1	28'681.7	4.0%	0.8%

Tabelle 8: Prognose der Erfolgsrechnung - nach funktionaler Gliederung

Beträge in CHF 1'000

Funktion	ERTRAG Text	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Wachstumsrate	
								total	pro Jahr
0	Allgemeine Verwaltung	543.4	508.4	508.5	508.8	509.2	509.5	-6.2%	-1.3%
1	öffentliche Ordnung/Sicherheit	1'102.9	1'145.4	1'102.0	1'102.4	1'103.3	1'103.3	0.0%	0.0%
2	Bildung	2'286.6	2'251.9	2'253.8	2'257.7	2'261.5	2'265.3	-0.9%	-0.2%
3	Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	347.2	325.8	325.9	325.9	326.0	326.0	-6.1%	-1.3%
4	Gesundheit	4.0	3.0	3.0	3.0	3.0	3.0	-24.5%	-5.5%
5	Soziale Sicherheit	4'410.6	4'697.2	4'700.9	4'708.2	4'715.6	4'723.0	7.1%	1.4%
6	Verkehr	1'161.2	1'090.1	1'090.3	1'090.7	1'091.1	1'091.5	-6.0%	-1.2%
7	Umwelt u. Raumordnung	99.1	91.1	91.2	91.4	91.5	91.7	-7.4%	-1.5%
8	Volkswirtschaft	256.9	687.5	687.8	688.3	688.8	689.3	168.3%	21.8%
9	Finanzen und Steuern	15'157.4	15'507.1	15'627.0	15'714.1	15'924.1	16'109.6	6.3%	1.2%
steuerfinanzierter Ertrag:		25'369.3	26'307.5	26'390.3	26'490.6	26'714.1	26'912.2	6.1%	1.2%
Spezialfinanzierungen:									
150	Feuerwehr	-	-	-	-	-	-		
3321	Kabelfernsehen	-	-	-	-	-	-		
720	Abwasserentsorgung	1'624.8	1'517.5	1'597.9	1'623.4	1'636.5	1'740.0	7.1%	1.4%
710	Wasserversorgung	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezfin. mit WE 1	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezfin. mit WE 2	-	-	-	-	-	-		
730	Abfallentsorgung	562.3	590.6	644.7	654.5	664.5	674.6	20.0%	3.7%
8711	Elektrizitätsversorgung	-	-	-	-	-	-		
8721	Gasversorgung	-	-	-	-	-	-		
9631	Seilbahnkompetenzzentrum (SF1)	605.8	724.8	728.1	732.0	735.9	739.8	22.1%	4.1%
	Reserve Spezialfinanzierung 2	-	-	-	-	-	-		
gebührenfinanzierter Ertrag:		2'792.9	2'832.9	2'970.7	3'009.9	3'036.8	3'154.5	12.9%	2.5%
Ertrag total		28'162.2	29'140.4	29'361.0	29'500.5	29'750.9	30'066.7	6.8%	1.3%
Handlungsspielraum (allg. Haushalt vor neuen Invest.)		573.0	621.4	1'591.6	1'358.5	1'297.2	1'288.8	Mittel:	1'121.8

Tabelle 8: Prognose der Erfolgsrechnung - nach Sachgruppen

Beträge in CHF 1'000

Sachgr.	Aufwand nach Sachgruppen:	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Wachstumsrate	
								total	pro Jahr
30	Personalaufwand	5'653.4	6'120.8	6'243.2	6'356.8	6'484.0	6'613.6	17.0%	3.2%
31	Sach-/Betriebsaufwand	4'725.7	5'229.6	5'146.6	5'243.9	5'343.2	5'445.7	15.2%	2.9%
33	Abschreibungen Verw.vermögen	1'887.9	431.0	431.0	431.0	431.0	431.0	-77.2%	-25.6%
34	Finanzaufwand	471.1	539.0	537.3	512.4	493.4	439.6	-6.7%	-1.4%
35	Einlagen in Fonds und SF	282.0	282.2	282.4	283.0	283.6	284.1	0.8%	0.2%
36	Transferaufwand	13'037.9	13'349.2	13'425.1	13'594.5	13'694.4	13'745.5	5.4%	1.1%
37	Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-		
38	ausserordentlicher Aufwand	17.0	999.5	19.0	19.1	19.1	19.1	12.5%	2.4%
39	Interne Verrechnungen	1'330.9	1'377.2	1'377.2	1'377.2	1'377.2	1'377.2	3.5%	0.7%
	Ertrag nach Sachgruppen:								
40	Fiskalertrag	13'606.4	14'030.8	14'167.2	14'400.9	14'628.3	14'828.5	9.0%	1.7%
41	Regalien und Konzessionen	-	432.5	432.5	432.5	432.5	432.5		
42	Entgelte	3'995.0	3'902.3	3'903.2	3'904.2	3'905.1	3'906.1	-2.2%	-0.4%
43	verschiedene Erträge	75.9	49.3	49.3	49.4	49.5	49.6	-34.6%	-8.1%
44	Finanzertrag	1'062.6	1'077.4	1'078.4	1'080.6	1'082.7	1'084.9	2.1%	0.4%
45	Entnahmen aus Fonds und SF	412.2	160.8	160.9	161.3	161.6	161.9	-60.7%	-17.0%
46	Transferertrag	7'258.8	7'580.1	7'525.9	7'514.2	7'509.1	7'506.0	3.4%	0.7%
47	Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-		
48	ausserordentlicher Ertrag	129.7	129.7	129.9	7.0	7.0	7.0	-94.6%	-44.2%
49	interne Verrechnungen	1'330.9	1'210.7	1'210.7	1'210.7	1'210.7	1'210.7	-9.0%	-1.9%

Finanzplan Gemeinde Meiringen 2024 - 2028

Tabelle 9: Mittelflussrechnung

Version vom 24.11.23

Beträge in CHF 1'000

	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Bemerkungen
Mittelzuflüsse (+) und Mittelabflüsse (-)							
1. Bestand flüssige Mittel per 1.1.	4'698	4'122	56	0	0	0	gemäss Hilfstab. Bestände
2. neues Fremdkapital/flüssige Mittel per 1.1.	0	0	0	-4'927	-14'828	-15'400	Endbestand Vorjahr + Veränderung lfd. Jahr
3. Mittelzu-/abflüsse aus betrieblicher Tätigkeit:	2'277	2'008	1'889	1'293	1'002	203	
4. davon steuerfinanzierter Haushalt	2'473	2'048	1'982	1'416	1'146	456	inkl. Folgekosten neue Investitionen
5. davon gebührenfinanzierter Haushalt	-196	-40	-92	-123	-144	-253	Folgekosten u. Einlagen (+) / Entnahmen (-)
6. Mittelzu-/abflüsse aus Investitionstätigkeit:	-3'016	-4'987	-6'786	-9'107	514	-20'621	
7. davon steuerfinanzierter Haushalt	-1'734	-3'077	-5'270	-8'907	514	-15'700	Investitionen und Sachanl. Finanzvermögen
8. davon gebührenfinanzierter Haushalt	-1'282	-1'910	-1'516	-200	0	-4'921	gemäss Tab. 2, Investitionen
9. Mittelzu-/abflüsse aus Finanzierungstätigkeit:	163	-1'087	-87	-2'087	-2'087	-4'337	
10. davon Ergebnis aus Finanzierung	163	-1'087	-87	-2'087	-2'087	-4'337	
11. davon Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	gem. Hilfstab. Bestände
12. davon Aktivzins neuer Bestand flüssige Mittel	2	3	0	0	0	0	
13. davon Passivzins neues Fremdkapital	0	0	-73	-395	-605	-1'111	
14. Bestand flüssige Mittel per 31.12.	4'122	56	0	0	0	0	
15. Bestand neues Fremdkapital per 31.12.			-4'927	-14'828	-15'400	-40'155	

Finanzplan Gemeinde Meiringen 2024 - 2028

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - konsolidierter Haushalt

Version vom 24.11.23

	Prognoseperiode						total:
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	
<i>Beträge in CHF 1'000</i>							
1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)							
1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-208	785	722	556	453	283	
1.b Ergebnis aus Finanzierung	591	538	541	568	589	645	
operatives Ergebnis	384	1'323	1'263	1'124	1'042	928	
1.c ausserordentliches Ergebnis	113	-870	111	-12	-12	-12	
1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	496	453	1'374	1'112	1'030	916	5'382
2. Investitionen und Finanzanlagen							total:
2.a steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	1'760	3'106	5'302	8'942	-476	15'741	34'375
2.b gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	1'282	1'910	1'516	200	0	4'921	9'829
2.c Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	
3. Finanzierung von Investitionen/Anlagen							
3.a neuer Fremdmittelbedarf	0	0	4'927	14'828	15'400	40'155	
3.b bestehende Schulden	11'858	10'771	10'684	8'597	6'510	2'173	
3.c total Fremdmittel kumuliert	11'858	10'771	15'611	23'425	21'910	42'328	
4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen							
4.a Abschreibungen	88	231	533	821	845	1'484	
4.b Zinsen gemäss Mittelfluss	-2	-3	73	395	605	1'111	
4.c Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	-20	-10	-10	165	total:
4.d Total Investitionsfolgekosten	86	228	586	1'206	1'440	2'760	6'305
4.e Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	496	453	1'374	1'112	1'030	916	5'382
4.f Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten	410	226	788	-94	-409	-1'844	-923
5. Finanzpolitische Reserve (allg. HH)							total:
5.a Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	410.497	225.516	787.787	-93.773	-409.240	-1'844.068	-923
5.b Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	420	1'087	237	0	0	1'744
5.c Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0	0
5.d Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	410	-195	-300	-331	-409	-1'844	-2'668
6. Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZl)							total:
6.a 1 StAnZl	606	632	641	653	664	675	645
6.b Gesamtergebnis in StAnZl.	0.7	-0.3	-0.5	-0.5	-0.6	-2.7	-0.7

Finanzplan Gemeinde Meiringen 2024 - 2028

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - allgemeiner Haushalt

Version vom 24.11.23

		Prognoseperiode						
		2023	2024	2025	2026	2027	2028	
<i>Beträge in CHF 1'000</i>								
1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)								
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	178	1'352	1'306	1'158	1'076	925	
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	282	139	175	212	233	376	
	operatives Ergebnis	460	1'491	1'481	1'371	1'309	1'301	
1.c	ausserordentliches Ergebnis	113	-870	111	-12	-12	-12	total:
1.d	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	573	621	1'592	1'358	1'297	1'289	6'731
2. Investitionen und Finanzanlagen								
2.a	steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	1'760	3'106	5'302	8'942	-476	15'741	
2.b	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	
3. Finanzierung von Investitionen/Anlagen								
3.a	neuer Fremdmittelbedarf	0	0	4'927	14'828	15'400	40'155	
3.b	bestehende Schulden	11'858	10'771	10'684	8'597	6'510	2'173	
3.c	total Fremdmittel kumuliert	11'858	10'771	15'611	23'425	21'910	42'328	
4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen								
4.a	Abschreibungen	71	204	451	737	761	1'397	
4.b	Zinsen gemäss Mittelfluss	-2	-3	73	395	605	1'111	
4.c	Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	-20	-10	-10	165	total:
4.d	Total Investitionsfolgekosten	69	201	504	1'122	1'355	2'673	5'925
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	573	621	1'592	1'358	1'297	1'289	6'731
4.f	Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten	504	420	1'087	237	-58	-1'384	806
5. Finanzpolitische Reserve								total:
5.a	Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	504	420	1'087	237	-58	-1'384	806
5.b	Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	420	1'087	237	0	0	1'744
5.c	Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0	0
5.d	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	504	0	0	0	-58	-1'384	-939
6. Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZl)								total:
6.a	1 StAnZl	606	632	641	653	664	675	645
6.b	Gesamtergebnis in StAnZl.	0.8	0.0	0.0	0.0	-0.1	-2.1	-0.2

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - gebührenfinanzierter Haushalt

Version vom 24.11.23

Beträge in CHF 1'000

	Prognoseperiode							
	2023	2024	2025	2026	2027	2028		
1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)								
1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-386	-568	-584	-602	-623	-642		
1.b Ergebnis aus Finanzierung	309	400	366	356	356	269		
operatives Ergebnis	-77	-168	-218	-246	-267	-373		
1.c ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	total:	
1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-77	-168	-218	-246	-267	-373		-1'349
2. Investitionen und Finanzanlagen								
2.a gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	1'282	1'910	1'516	200	0	4'921		
2.b gebührenfinanzierte Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		
4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen								
4.a Abschreibungen	17	27	82	84	84	87	total:	
4.d Total Investitionsfolgekosten	17	27	82	84	84	87		381
4.e Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-77	-168	-218	-246	-267	-373		-1'349
4.f Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-93	-195	-300	-331	-351	-460		-1'729
7. Selbstfinanzierung und SFG							total:	
7.a Selbstfinanzierung gebührenfinanziert	-196	-40	-92	-123	-144	-253		-848
7.b Selbstfinanzierungsgrad alle Spez.fin.	-15%	-2%	-6%	-62%	-1%	-5%		-9%

Finanzplan Gemeinde Meiringen 2024 - 2028

Tabelle 11: PLANBILANZ

Version vom 24.11.23

Beträge in CHF 1'000

	Basisjahr	Prognoseperiode					
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TOTAL AKTIVEN	33'204.1	31'396.8	31'655.7	37'387.5	45'208.8	43'385.0	63'258.5
Finanzvermögen	21'107.8	18'407.0	14'341.5	14'285.0	14'285.0	14'285.0	14'285.0
<i>Veränderung</i>		-2'700.7	-4'065.6	-56.5	0.0	0.0	0.0
Verwaltungsvermögen	12'096.3	12'989.7	17'314.3	23'102.4	30'923.7	29'100.0	48'973.4
<i>Veränderung</i>		893.4	4'324.5	5'788.2	7'821.3	-1'823.7	19'873.5
davon Verwaltungsvermögen aus:							
Allgemeiner Haushalt	9'153.5	9'056.9	11'527.6	15'947.5	23'721.9	22'054.3	37'168.4
Wasserversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Abwasserentsorgung	2'347.2	3'644.8	4'427.6	5'173.0	5'299.8	5'226.6	10'072.0
Abfall	24.0	0.0	1'100.0	1'755.0	1'710.0	1'665.0	1'620.0
Elektrizität	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Gasversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Kabelfernsehen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Reserve SF WE 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Reserve SF WE 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Reserve SF 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Reserve SF 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Feuerwehr (zweiseitige SF)	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
TOTAL PASSIVEN	33'204.1	31'535.2	31'786.4	37'518.2	45'339.5	43'515.7	62'188.2
Fremdkapital	17'095.0	15'132.9	14'045.9	18'886.2	26'700.2	25'184.6	45'602.5
<i>Veränderung</i>		-1'962.1	-1'087.0	4'840.4	7'814.0	-1'515.6	20'417.9
davon Fremdkapital aus:							
kurzfristiges Fremdkapital	5'158.8	3'033.7	3'033.7	3'033.7	3'033.7	3'033.7	3'033.7
langfristiges Fremdkapital best.	11'695.0	11'858.0	10'771.0	10'684.0	8'597.0	6'510.0	2'173.0
langfristiges Fremdkapital neu	0.0	0.0	0.0	4'927.4	14'828.4	15'399.7	40'154.6
Eigenkapital	16'109.1	16'402.3	17'740.6	18'631.9	18'639.2	18'331.1	16'585.7
<i>Veränderung</i>		293.2	1'338.3	891.4	7.3	-308.1	-1'745.4
(vgl. Eigenkapitalnachweis!)							

Tabelle 12: EIGENKAPITALNACHWEIS

Beträge in CHF 1'000

	Prognoseperiode												
	2022 Basisjahr	2023		2024		2025		2026		2027		2028	
		Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand
29 Eigenkapital	16'109		16'402		17'741		18'632		18'639		18'331		16'586
290 Spezialfinanzierungen													
29000 Spezialfinanzierungen im EK	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
29000 Feuerwehr, zweiseitig	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
29001 Wasserversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
29002 Abwasserentsorgung	1'145.2	-153.2	991.9	-308.5	683.4	-360.2	323.2	-383.3	-60.1	-396.3	-456.4	-497.4	-953.7
29003 Abfallentsorgung	475.6	-87.0	388.6	-104.3	284.3	-157.5	126.8	-166.3	-39.5	-175.3	-214.8	-184.5	-399.3
29004 Elektrizitätsversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Gasversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Kabelversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x SKZ Seilbahnkompetenzzentrum	2'171.9	147.1	2'319.0	218.0	2'537.0	218.1	2'755.1	219.0	2'974.2	220.4	3'194.5	222.0	3'416.5
2900x Reserve SF 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF WE 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF WE 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Übertragung VV nach Art. 85a	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
292 Globalbudgetbereiche													
2920x Rücklagen in Globalbudgetb.	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
293 Vorfinanzierungen													
29300 Allgemeiner Haushalt	146.3	10.1	156.4	12.0	168.4	12.1	180.5	12.1	192.6	12.1	204.7	12.1	216.8
29300 Sport- und Freizeitanlagen	0.0		0.0	980.5	980.5		980.5		980.5		980.5		980.5
29300 Allg. Haushalt (Reserve 2)	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
29301 Wasserversorgung Werterhalt	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
29302 Abwasserentsorgung Werterhalt	1'995.4	-127.4	1'868.0	120.2	1'988.2	91.5	2'079.7	89.0	2'168.7	89.0	2'257.7	86.5	2'344.2
2930x Reserve SF WE 1 Werterhalt	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2930x Reserve SF WE 2 Werterhalt	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
294 Reserven													
29400 Finanzpolitische Reserve	337.4	0.0	337.4	420.4	757.7	1'087.4	1'845.1	236.8	2'081.9	0.0	2'081.9	0.0	2'081.9
296 Neubewertungsreserve FV													
29600 Neubewertungsreserve FV	377.6		377.6		377.6		377.6		377.6		377.6		377.6
29601 Schwankungsreserve	1'014.2		1'014.2		1'014.2		1'014.2		1'014.2		1'014.2		1'014.2
2961x Marktwertreserve	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
298 übriges Eigenkapital													
2980x übriges Eigenkapital	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			8'949.2		8'949.2		8'949.2		8'949.2		8'891.2		7'506.9
29990 kumulierte Ergebnisse Vorjahre	8'445.4	503.7	8'949.2	0.0	8'949.2	0.0	8'949.2	0.0	8'949.2	-58.0	8'891.2	-1'384.2	7'506.9

Tabelle 14: AGR-Tabelle (Ergebnisse der Finanzplanung)

Indikatoren/Finanzkennzahlen	Einheit	Ergebnisse der Finanzplanung						
		genehmigt Rechnung 2022	genehmigt Budget 2023	Plan Budget 2023	genehmigt oder Plan Budget 2024	Planung		
						Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Bilanzüberschuss/Bilanzfehlbetrag (299)	CHF	8'445'431.55		8'949'158	8'949'158	8'949'158	8'949'158	8'891'158
Reserven (294)	CHF	337'363.00		337'363	757'720	1'845'091	2'081'851	2'081'851
Bilanzüberschuss inkl. zusätzliche Abschreibungen (294 + 299)	CHF	8'782'794.55	-	9'286'521	9'706'878	10'794'249	11'031'009	10'973'009
Jahresergebnis Allgemeiner Haushalt (900)	CHF			503'726	-	-	-	-58'000
Einlagen in finanzpolitische Reserve (+3894) oder Entnahmen aus finanzpolitischer Reserve (-4894)	CHF			-	420'357	1'087'371	236'760	-
Jahresergebnis Allgemeiner Haushalt vor Einlagen/Entnahmen finanzpolitische Reserve (900+3894-4894)	CHF	-	-	503'726	420'357	1'087'371	236'760	-58'000
Steuerertrag NP (400)	CHF	10'876'280.15		11'074'380	11'513'245	11'733'057	11'966'702	12'184'005
Steuerertrag JP (401)	CHF	1'049'586.45		746'000	870'540	767'000	767'000	777'000
Bruttoschulden (200, 201, 206)	CHF			14'125'000	13'038'000	17'878'362	25'692'355	24'176'741
Nettoinvestitionen Allgemeiner Haushalt	CHF			1'760'000	3'106'000	5'302'000	8'942'000	-476'000
Bilanzüberschuss inkl. zusätzliche Abschreibungen pro Einwohner	CHF	1'867.88		1'969.15	2'056.98	2'285.95	2'334.61	2'320.86
Selbstfinanzierungsgrad Allgemeiner Haushalt	%			133.55%	61.99%	35.06%	15.84%	100.00%
Bilanzüberschussquotient	%			69.52%	66.71%	66.22%	65.21%	63.81%
Selbstfinanzierungsanteil (Gesamthaushalt)	%			8.03%	6.75%	6.27%	4.57%	3.51%
Kapitaldienstanteil (Gesamthaushalt)	%			7.85%	3.34%	4.71%	6.75%	7.44%
Nettoschuld/Einwohner (Gesamthaushalt)	CHF			-694.27	-62.64	974.42	2'627.56	2'305.33
Massgebliches EK/Einwohner (Gesamthaushalt)	CHF			2'297.44	2'595.39	2'826.57	2'877.44	2'865.91
Steueranlage Natürliche Personen		1.94		1.94	1.94	1.94	1.94	1.94
Steueranlage Juristische Personen		1.94		1.94	1.94	1.94	1.94	1.94